

## Rabiater Mann schlug Ex-Freundin

● ZELL AM SEE (cn). Am Sonntag gegen 4.20 Uhr kam es vor einem Zeller Lokal zu einem Beziehungsstreit. Nach einer verbalen Auseinandersetzung versetzte der 26-jährige Tatverdächtige seiner ehemaligen 19-jährigen Freundin mehrere Schläge ins Gesicht und stieß das Opfer zu Boden. Die Frau erlitt Verletzungen im Rippenbereich und musste vom Roten Kreuz in das KH Zell am See eingeliefert werden.

## Ein LKW und ein PKW kollidierten

● SAALFELDEN (cn). Eine 29-jährige bog am Samstag Morgen knapp vor einem herannahenden LKW auf die B311 ein. Der 53-jährige LKW-Fahrer konnte zwar noch abbremsen, fuhr dem Auto aber hinten auf. Dieses schlitterte dadurch in den Straßengraben. Die Frau wurde verletzt und von der Rettung in das Zeller Spital gebracht. An beiden Fahrzeugen entstanden erhebliche Schäden.

## Letzte Handgriffe in der Annakirche

● MITTERSILL (cn). Die Renovierung der Annakirche in Mittersill ist so gut wie abgeschlossen. Der Dachstuhl musste erneuert, das Dach und die Gesimse neu eingedeckt und die Turmkugel ersetzt werden. Dazu kamen Ausbesserungen an der Fassade und im Innenraum der Kirche.

# Keine Angst mehr vor dem Hochwasser



Vize-Bgm. Volker Kalcher, LR Sepp Eisl und Arthur Maurer bei der Baustellenbesichtigung.

Foto: Land Salzburg

## Der Hochwasserschutz in Mittersill ist nun komplett. Nun ist auch die Arbeit bei der Felberache abgeschlossen.

● MITTERSILL (cn). Der zuständige Landesrat Sepp Eisl: „Mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung ist es uns gelungen, die Arbeiten durchzuführen und die Gelder für einen wirksamen Hochwas-

serschutz in Mittersill bereit zu stellen. Die zügige Verbauung der Felberache zeigt, wie erfolgreich die Zusammenarbeit der Firmen vor Ort unserer Mitarbeiter und der Wassergenossenschaft ist. Durch das Miteinander und ein wenig Wetterglück konnten die Arbeiten schnell und präzise umgesetzt werden. Ich freue mich, dass dieses Großprojekt nun so gut beendet werden kann. Danke noch einmal den Funktionären in

der Wassergenossenschaft.“ Auch Arthur Maurer, der Obmann der Wassergenossenschaft, zeigt sich erleichtert und zufrieden.

Maurer: „Es war eine anstrengende Zeit mit vielen Gesprächen und Verhandlungen, die aber notwendig waren. Jetzt freuen wir uns alle über die Fertigstellung und ein besonderer Dank gilt auch noch den Mitarbeitern des Landes für die gute Zusammenarbeit.“

## RIER-ENTSORGUNGSGES.

Ges.m.b.H.



5090 Lofer 253

Tel. 06588/8575, Fax DW 75

5760 Saalfelden, Kehlbach 64,

Tel. 06582/73040

...wünschen allen Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest.

### ZUR SACHE

**Die Kosten:** Die Kosten für die Verbauung der Felberache belaufen sich auf rund 900.000 Euro.

**Die Kostenaufteilung:** 20 Prozent der Kosten trägt die Wassergenossenschaft Felberache, 40 Prozent das Land Salzburg

und 40 Prozent das Lebensministerium.

**Das Projekt:** Das Bauvorhaben wurde auf zwei Etappen durchgeführt. Als konkrete Hochwasserschutzmaßnahmen wurden vor allem Dämme und Schutzmauern erhöht.

**Der Unterholzrechen:** Um die Verklausungsgefahr im Hochwasserfall zu reduzieren, wird im kommenden Jahr noch ein Unterholzrechen auf dem Schwemmkegelhals angebracht.